

Anmeldung Schuljahr

Gesundheit, 11. Jgst.

Staatl. Fachoberschule Haar

Hans-Pinsel-Straße 10a, 85540 Haar



Für den Schüler

Muster, Timo, Ben

Familienname, Vorname, weitere Vornamen

ledig

Familienstand

10.03.2006

geboren am

Mustergeburtsort

Geburtsort

Deutschland

Staatsangehörigkeit

römisch-katholisch

Bekenntnis

katholische Religionslehre

Religionsunterricht

Geburtsland (falls nicht Deutschland)

zugezogen aus

Jahr des Zuzugs

0961 35653

Telefon des Schülers

0170 12345678

Telefon des Schülers

email@schueler.de

E-Mail des Schülers

Antragsbestätigung angefordert
 Informationen von Schule

Deutschland

Land

München

Landkreis

85540 Haar

Postleitzahl Ort

Ortsteil

Musterweg 1

Straße und Hausnummer

Eltern

Wohnung gilt

Testantrag

Für die Schule wichtige Hinweise zum Schüler

Erziehungsberechtigte

Frau

Anrede

Mutter

Art

0199 22233344

Mobiltelefon, Mutter, Zuhause

Telefon

Muster, Elisabeth

Familienname, Vorname

Email@ErzBer1.de

E-Mail Informationen von Schule

Herr

Anrede

Vater

Art

0123 3335566

Mobiltelefon, Vater, Dienstlich

Telefon

Muster, Klaus

Familienname, Vorname

Email@ErzBer2.de

E-Mail Informationen von Schule

Abweichende Adresse, PLZ und Wohnort

Straße

Schule Mittlerer Schulabschluss

0531, St.-Emmeram-Realschule Staatl. Realschule Aschheim

Schulnummer, Schulname, Schulort

Realschule

Schulart mittlere Reife erworben

10

aus Jgst.

2011

Eintritt Grundschule

allgemein bildende Schule

Besuchte Schule am 20.10.2023

Realschule

höchster Schulabschluss

Der mittlere Schulabschluss wird / wurde erworben im Jahr _____, in der _____ Jgst.

Höchster Schulabschluss erworben an Schule (falls nicht zuletzt besuchte Schule)

Berufliche Vorbildung

Beginn (Monat/Jahr)

Ende (Monat/Jahr)

Ich habe schon einmal eine Fach- oder Berufsoberschule besucht (auch Vorkurs oder Vorklasse) Ja Nein

Falls FOS/BOS schon einmal besucht, Schulname und Ort angeben

Beginn (Monat/Jahr)

Ende (Monat/Jahr)

Ich werde einen Nachteilsausgleich beantragen, die Anträge und Unterlagen liegen bei. Ja Nein

Ohne beiliegende Unterlagen und Anträge ist eine Bearbeitung des Nachteilsausgleichs nicht möglich.

Weitere Informationen und Anträge finden Sie auf unserer Homepage: www.fos-haar.de

Passbild
bitte hier
aufkleben!

Auf Rückseite
des Bildes
bitte Ihren Namen
schreiben!

Wird von Schule ausgefüllt!

Noten mittlerer Bildungsabschluss
ZZ = Zwischenzeugnis
AZ = Abschlusszeugnis
EP = Eignungsprüfung

	ZZ	AZ	EP
Deutsch	2		
Englisch	2		
Mathematik	2		
Schnitt	2,00		

Eignungsprüfung notwendig,
darauf hingewiesen

ja nein

Gemeindekennziffer Wohnort

09184123

Einzureichende Unterlagen

- Lichtbildausweis
- Lebenslauf
- Zwischenzeugnis mittlere Reife
- Zeugnis mittlere Reife
- aml. Führungszeugnis
- Einwilligung Veröffentlichung
- evtl. Sorgerechtsbescheinigung
- Attest und Antrag Nachteilsausgleich
- _____
- _____
- Masernschutz nachgewiesen

Für den Schüler: Muster, Timo

Bitte ergänzen Sie noch fehlende Angaben im Formular!

Gesundheit
Ausbildungsrichtung

11
In Jahrgangsstufe

Gesamte Schullaufbahn			
z.B. 1 - 4 09 / 2013 07 / 2017 Grundschule Musterhausen			
Klasse (Jgst.) von - bis	von Monat / Jahr	bis Monat / Jahr	Schulname und Ort

Erklärung

Erst mit der Vorlage aller erforderlichen Unterlagen an der Fachoberschule kann meine Anmeldung erfolgen. Bei nicht fristgerechter Einreichung noch fehlender Unterlagen verfällt der Anspruch auf Aufnahme an die Fachoberschule. Die Einschreibung erfolgt nur während des Anmeldezeitraumes, direkt an der Schule, wobei diese Ausdrücke und alle weiteren erforderlichen Unterlagen an der Fachoberschule vorliegen müssen. Falls ich gerichtlich vorbestraft bin oder gegen mich ein gerichtliches oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig ist, habe ich die Schulleitung bereits schriftlich darüber informiert. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben den sofortigen Schulausschluss zur Folge haben können. Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Zur Anmeldung an der Fachoberschule sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Lichtbildausweis (Original und Kopie)
- Passbild, nicht älter als 1 Jahr (Passbild, bitte vorne auf diesen Schulantrag kleben)
- Lebenslauf, tabellarisch, lückenlos (unterschrieben)
- Zwischenzeugnis bzw. Zeugnis der mittleren Reife / Oberstufenreife (Original und Kopie) bzw. aktueller Notenstandsbericht (Gym)
- ggf. Zwischen- bzw. Jahreszeugnis der 11. Klasse Gymnasium (bei Wiederholung 11. Klasse)
- ggf. amtl. Führungszeugnis (nach Rücksprache)
- ggf. Sorgerechtsbescheinigung
- Einwilligung in die Veröffentlichung personenbezogener Daten
- ggf. Anträge, Atteste, bisherige Bescheinigungen usw. zur Beantragung von Nachteilsausgleich

Ort, Datum

Unterschrift des Schülers

Bei nicht volljährigem Bewerber zusätzlich erforderlich

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos)

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
Sehr geehrter Herr Muster,

in geeigneten Fällen wollen wir Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben - auch personenbezogen - einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, insbesondere im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehende Texte und Fotos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier etwa personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-) Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte oder den "Tag der offenen Tür" in Betracht.

Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre/Eure Einwilligung einholen.

Für den Schüler

Muster, Timo, Geb.Datum: 10.03.2006, 11. Jgst.

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse des Schülers

Hiermit willigen wir in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten einschließlich Fotos von Timo Muster in folgenden Medien ein:

ja / nein Jahresbericht der Schule
(soweit Veröffentlichung nicht bereits nach Art. 85 Abs. 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen zulässig)

ja / nein örtliche Tagespresse (ggf. einschließlich online-Ausgabe)

ja / nein World Wide Web (Internet) unter der Homepage der Schule www.fos-haar.de
Siehe hierzu den Hinweis unten!

Die Rechteeinräumung an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist. Klassenfotos werden nur im Jahresbericht veröffentlicht und lediglich mit alphabetischen Namenslisten versehen; ansonsten werden den Fotos keine Namensangaben beigelegt. Ton- und Videoaufnahmen sind von dieser Einwilligung nicht umfasst.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleiterin / dem Schulleiter mit Wirkung für die Zukunft widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Dauer der Schulzugehörigkeit hinaus.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

und

Unterschrift des Schülers

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit von beliebigen Personen abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über Suchmaschinen aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern, zu anderen Zwecken verwenden oder an andere Personen weitergeben.

FOS Haar, Hans-Pinsel-Str. 10a, 85540 Haar

Herr
Muster
Musterweg 1
85540 Haar

ANMELDEBESTÄTIGUNG

(Dieses Schreiben bei der Anmeldung abgeben, der Erhalt wird Ihnen postalisch bestätigt)

Timo Muster _____, geb. am 10.03.2006 _____

in folgender Klasse/Fachrichtung 11. Gesundheit _____ angemeldet hat.

Bei einer Anmeldung für eine **iPad-Klassen** beachten Sie bitte folgendes Dokument auf unserer Homepage:
<http://fos-haar.de/index.php/infothek/download/anmeldung> --> iPad-Klassen

Folgende mit Kreuz markierte Unterlagen fehlen noch:

- Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben)
- amtlicher Lichtbildausweis (Vorder- und Rückseite in Kopie)
- Passbild (Name und Geburtsdatum auf der Rückseite angeben)
- Zeugnis des mittleren Schulabschlusses im Original bzw. Oberstufenreife (10. Kl. Gym)
- Zwischen- bzw. Jahreszeugnis der 11. Klasse Gymnasium
- Amtliches Führungszeugnis (wenn der letzte Schulbesuch länger als ein Jahr zurückliegt)
- Datenschutzerklärung
- Pädagogisches Gutachten bei Vorklasse (Schnitt schlechter als 3,5 bei Mittel- u. Wirtschaftsschule)
- Für Wiederholer der 12.Klasse: Jahreszeugnis der 11.Klasse
- Unterlagen zur Beantragung des Nachteilsausgleichs

Das Zwischenzeugnis ist für die Aufnahme nicht maßgeblich.

Zeugnisabgabe in einem DIN A 4 Umschlag mit Schüleradresse und gewählter Ausbildungsrichtung bis:

Montag, 24. Juli 2023 bis 12 Uhr	Abgabe der Abschlusszeugnisse im Original für Realschüler, Wirtschaftsschüler, Mittelschüler M10 (erst dann wird die Aufnahme gültig)
Freitag, 28. Juli 2023 bis 15 Uhr	Abgabe der Abschlusszeugnisse im Original für Gymnasiasten (erst dann wird die Aufnahme gültig)

Bzgl. coronabedingten Terminänderungen bei der Abgabe beachten Sie bitte unsere Homepage.

Der Unterricht beginnt am Dienstag, 12. September 2023

**Weitere Infos zu Aufnahmevoraussetzungen, sowie zur fachpraktischen Ausbildung (fpA),
finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage (www.fos-haar.de)!**

Am ersten Schultag ist folgendes mitzubringen:

Lichtbildausweis bzw. Aufenthaltstitel im Original
Impfpass zum Nachweis der Masernimpfung im Original

Dieses Schreiben bestätigt nur Ihre Anmeldung für den Schulbesuch im Schuljahr 2024/25 - es bestätigt nicht die Aufnahme an unserer Schule.

Bei Kapazitätsengpässen können Schüler von der Schulaufsicht an andere Schulen verwiesen werden. Kriterium ist dabei die Erreichbarkeit der anderen Schulen. Falls dieser Fall eintreten sollte, würden wir Sie schriftlich benachrichtigen. *Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.*

Datum _____

Staatliche FOS Haar,
Hans-Pinsel-Str. 10a, 85540 Haar

Unterschrift und Schulstempel _____

Homepage: www.fos-haar.de
E-Mail: Sekretariat@fos-haar.de
Tel.: 089/ 41 32 914-0
Fax.: 089/ 41 32 914-200

Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 ff. Infektionsschutzgesetz (IfSG) in Gemeinschaftseinrichtungen

Muster, Timo, männlich, 10.03.2006

Nachname, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum

Muster, Elisabeth / Muster, Klaus

Erziehungsberechtigte

85540 Haar, Musterweg 1

Adresse, PLZ Ort, Straße HausNr

0199 22233344, 0123 3335566

Telefon

Email@ErzBer1.de, Email@ErzBer2.de

E-Mail-Adresse

1. Für o.g. Person sind die Anforderungen zum Masernschutz erfüllt (gilt für Neuaufnahmen² und Bestandsfälle³)

- Nachweis über 2 Masernimpfungen für Erwachsene und Kinder (in der Regel ab 2 Jahre)
- Kein Nachweis, da Kind jünger als 12 Monate⁴
- Ein Nachweis über die Erlangung des altersentsprechenden Impfschutzes (mindestens eine Masernschutzimpfung) wurde spätestens ein Monat nach Vollendung des ersten Lebensjahres vorgelegt; am _____ (Datum).
- Ein Nachweis über die Erlangung/Vervollständigung des vollständigen Impfschutzes (mindestens zwei Masernimpfungen) wurde spätestens ein Monat nach Vollendung des zweiten Lebensjahres vorgelegt; am _____ (Datum).
- Nachweis über 1 Masernimpfung bei Kindern jünger als 24 Monate⁴
- Ein Nachweis über die Erlangung/Vervollständigung des vollständigen Impfschutzes (mindestens zwei Masernimpfungen) wurde spätestens ein Monat nach Vollendung des zweiten Lebensjahres vorgelegt; am _____ (Datum).
- Ärztliche Bescheinigung, dass eine Immunität gegen Masern besteht, weshalb kein Impfnachweis erforderlich ist.
- Ärztliche Bescheinigung über eine dauerhafte oder vorübergehende medizinische Kontraindikation⁴, aufgrund derer eine Masernschutzimpfung (derzeit) nicht möglich ist.
- Der Grund der Kontraindikation ist zum _____ (Datum) weggefallen. Ein Nachweis über die Erlangung/Vervollständigung des vollständigen Masernschutzes wurde spätestens ein Monat nach Ablauf der Gültigkeit des Nachweises vorgelegt; am _____ (Datum).
- Bescheinigung einer Behörde oder einer anderen Einrichtung, dass eine ärztliche Bescheinigung über altersentsprechenden ausreichenden Impfschutz, Immunität oder dauerhafte Kontraindikation bereits vorgelegt wurde.

Eine Meldung an das zuständige Gesundheitsamt ist in den genannten Fällen nicht erforderlich.

2. Für o.g. Person sind die Anforderungen zum Masernschutz nicht erfüllt (gilt nur für Neuaufnahmen²)

- Es konnte keiner der im vorstehenden Feld aufgeführten Nachweise erbracht werden.

Oben genannte Person kann deswegen nicht in die Einrichtung aufgenommen (Tätigkeit bzw. Betreuung) werden. Es bedarf daneben keiner Meldung an das Gesundheitsamt.⁵

3. Für o.g. Person erfolgt eine Meldung an das Gesundheitsamt:

(gilt nur für Bestandsfälle³)

Es wurde bis einschließlich 31.07.2022⁶ kein Nachweis erbracht. Die o.g. Person ist allerdings bereits vor dem 01.03.2020 in der Einrichtung tätig oder wird dort betreut.

Eine Meldung an das zuständige Gesundheitsamt erfolgte am _____

**4. Für o.g. Person erfolgt eine Meldung an das Gesundheitsamt
(gilt für Neuaufnahmen² und Bestandsfälle³)**

Es wurde ein Nachweis vorgelegt. Diesbezüglich bestehen jedoch folgende Zweifel an der Echtheit oder inhaltlichen Richtigkeit⁷:

Es wurde kein Nachweis erbracht. Die Neuaufnahme erfolgte aber, da Kind schulpflichtig.⁸

Es wurde kein Nachweis erbracht. Die Neuaufnahme erfolgte aber, da zum Aufnahmezeitpunkt eine Ausnahme der obersten Landesbehörde wegen eines Lieferengpasses von Impfstoff galt.⁹

Die Nachkontrolle aufgrund altersbedingt unvollständigem Impfschutz oder einem vorübergehenden Hinderungsgrund war zum _____ (Datum) fällig. Trotz Aufforderung der Einrichtung wurde ein Nachweis über ausreichenden Masernschutz **nicht** innerhalb eines Monats vorgelegt.

Eine Meldung an das zuständige Gesundheitsamt erfolgte am _____.

Staatl. Fachoberschule Haar, Hans-Pinsel-Straße 10a, 85540 Haar

Schule

Kontakt für Rückfragen

Haar, _____

Ort, Datum

Unterschrift

Schulstempel

Hinweise

¹ Doppeltatbestände bzw. Mehrfachauswahl sind möglich.

² Personen, deren Aufnahme in eine Gemeinschaftseinrichtung zum Zwecke der Betreuung oder Tätigkeit erfolgen soll. (Gilt seit dem 01.03.2020).

³ Personen, die am 01.03.2020 bereits in der Gemeinschaftseinrichtung betreut wurden und noch werden oder in der Einrichtung am 01.03.2020 tätig waren und noch sind.

⁴ Eine Betreuung oder Tätigkeit darf aufgenommen werden, aber erneute Kontrolle ist erforderlich.

⁵ Gilt nicht für schulpflichtige Kinder in Gemeinschaftseinrichtungen nach § 33 Nr. 3 IfSG (Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen) sowie in Zeiten einer von der obersten Landesbehörde bekanntgemachten Ausnahme nach § 20 Abs. 9 S. 8 IfSG (Impfstoffmangel). In diesen Fällen ist eine Meldung an das Gesundheitsamt erforderlich. Die Dokumentation hierfür ist in Feld 4 vorzunehmen.

⁶ Es handelt sich um eine Ablaufrist. Die Meldung an das Gesundheitsamt darf daher **frühestens am 01.08.2022** erfolgen.

⁷ Bei **Überzeugung** von der fehlenden Echtheit oder inhaltlichen Unrichtigkeit des Nachweises darf keine Aufnahme (Tätigkeit bzw. Betreuung) in die Einrichtung erfolgen. Ein Nachweis gilt in diesem Fall als nicht erbracht und eine Dokumentation ist in Feld 2 vorzunehmen. Eine Meldung an das Gesundheitsamt hat nicht zu erfolgen. Dies gilt nicht für schulpflichtige Kinder in Gemeinschaftseinrichtungen nach § 33 Nr. 3 IfSG (Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen) sowie in Zeiten einer von der obersten Landesbehörde bekanntgemachten Ausnahme nach § 20 Abs. 9 S. 8 IfSG (Impfstoffmangel).

Bei **Zweifeln** an der Echtheit oder inhaltlichen Richtigkeit darf eine Aufnahme (Betreuung bzw. Tätigkeit) unter Meldung an das zuständige Gesundheitsamt erfolgen. Die Dokumentation hierfür ist in Feld 4 vorzunehmen.

⁸ Eine Person, die der gesetzlichen Schulpflicht unterliegt, darf auch ohne Nachweis im Sinne von § 20 Abs. 9 IfSG in Gemeinschaftseinrichtungen betreut werden. Diese Ausnahme gilt **nur** für Einrichtungen nach § 33 Nr. 3 IfSG (Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen).

⁹ Zum Zeitpunkt der Aufnahme (Tätigkeit bzw. Betreuung) in die Einrichtung galt eine allgemeine Ausnahme der obersten Landesgesundheitsbehörde oder der von ihr bestimmte Stelle, da das Paul-Ehrlich-Institut einen Lieferengpass zu allen Impfstoffen mit einer Masernkomponente, die für das Inverkehrbringen in Deutschland zugelassen oder genehmigt sind, bekannt gemacht hat.